

GOYA-Bienenretter

Rette Bienen und Deine Mitmenschen

Schön, dass die Saatmischung gut bei Dir angekommen ist. Im Folgenden findest Du ein paar hilfreiche Tipps, um Dir damit ein schönes und wichtiges Grünstück in Deinem Zuhause anzulegen. GOYA hilft Dir, neues Glück zu finden und Deine Umwelt zu schützen.



Beutelinhalt

Sonnenblume, Garten-Ringelblume, Koriander, Roter Lein, Hornschotenklee, Weißer Senf, Büschelschön, Echter Buchweizen, Winterzwiebel, Leindotter, Luzerne, Öllein und Saat-Wicke.

Pflanzzeit

Für ein blütenprächtiges Ergebnis, solltest Du die einjährige Saatmischung in der Zeit von Anfang Mai bis August aussähen.

Standort

Die GOYA Saatmischung liebt es sonnig und windgeschützt. Bitte Sorge stets für eine ausreichende Bewässerung, sodass die Mischung nicht austrocknet. Ideal ist die Mischung für deinen Garten und große Kübel (ab 30 cm). Solltest Dir nur ein Balkon zur Verfügung stehen, sähe die Samen bitte in einem größeren Pflanzkasten aus.

Vorbereitung

Das beste Keimergebnis der Saatmischung erreichst Du in einem gut vorbereiteten Saatbeet mit feiner und krümeliger Erde. Wenn Du die Samen auf den Rasen streust funktioniert das in der Regel nicht

- dazu solltest Du die Grasnarbe vorher abtragen. Du nutzt einen Balkonkasten? Dann befülle diesen bitte mit einem Gemisch aus Gartenerde und Sand sowie etwas Gartenkompost oder einer torffreien, ungedüngten Blumenerde.

GANZ WICHTIG: Die Samen wachsen nicht auf trockenen und gedüngten Böden! Die Blumen entwickeln sich am besten auf mageren Böden – gedüngte Flächen solltest du vorher „abmagern“ lassen.

Zum einfacheren Ausstreuen ins Beet kannst Du den Inhalt der Saatmischung mit 1-2 Esslöffeln feuchten Sand mischen. Aber bitte mische die Saaten nicht mit anderem Saatgut oder Grassamen!

Je weiter die Pflanzen im Beet auseinander stehen, desto kräftiger können sie sich entwickeln. Die Saatmischung arbeitest Du dabei ganz leicht in die Erde ein (ca. 1-2cm tief).

Pflege

Das Beet oder den Balkonkasten solltest Du stets gleichmäßig feucht halten. Ein Schnitt ist nicht nötig. Pflanzenreste der Saatmischung kannst Du zur Gründüngung einfach untergraben oder mulchen.